

Protokoll über die 82. Sitzung des Kreisausschusses
am 17. April 2023

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 16:11 Uhr

Anwesende: Landrat, Herr Zanker
Klaus Zunke-Anhalt, CDU-Fraktion
Annette Lehmann, CDU-Fraktion
Andreas Henning, SPD-Fraktion
Iven Görbig, AfD-Fraktion
Karl-Josef Montag, Fraktion FW-UH
Anja Rebenschütz, Fraktion DIE LINKE, i. V. für Herrn Kubitzki

Schriftführung: Andrea Junker, Kreistagsbüro

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Sonstiges

Nichtöffentlicher Teil

- 5 Öffentliche Ausschreibung Nr. 003-2023-UHK-GLM_Los 2: Baumkontrolle im Unstrut-Hainich-Kreis 2023 bis 2025: Kreisstraßen, Verwaltung und Schulen
- 6 Wiederherstellung der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Zum TOP 01 – Eröffnung und Begrüßung

Der Landrat eröffnete die Sitzung und begrüßte die anwesenden Kreisausschussmitglieder.

Zum TOP 02 – Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Landrat stellte mit 7 anwesenden Kreisausschussmitgliedern die Beschlussfähigkeit fest.

Zum TOP 03 – Bestätigung der Tagesordnung

Es gab keine Wortmeldungen. Der Landrat rief zur Abstimmung über die Tagesordnung auf. Diese wurde einstimmig mit 7 Ja-Stimmen angenommen.

Zum TOP 04 - Sonstiges

Seitens der Verwaltung gab es keine Informationen.

Herr Zunke-Anhalt bezog sich auf seine bereits telefonisch gestellte Anfrage zum Termin der nächsten Kreistagssitzung. Am 31. Mai 2023 finde das CDU-Spargelesen statt und die komplette CDU-Fraktion könnte nicht an der Kreistagssitzung teilnehmen. Gebe es die Möglichkeit, die Kreistagssitzung um einen Tag oder eine Woche zu verschieben?

Der Landrat stellte fest, dass es seitens der Kreisausschussmitglieder hierzu keine Meinungen gebe. Er bat die Anwesenden, sich bis zur nächsten Sitzung des Kreisausschusses am 08. Mai 2023 eine Meinung zu bilden. Hier werde diese Kreistagssitzung vorbereitet und da könnte man auch über den Sitzungstermin diskutieren.

Herr Montag bezog sich auf seine Anfrage aus der letzten Sitzung zur Spende des Vereins zur Erhaltung und Entwicklung der Infrastruktur in Schlotheim für die sanitären Anlagen in der Seilerhalle.

Der Landrat antwortete, dass die Antwort heute Mittag an alle Kreisausschussmitglieder versandt worden sei. Es habe bisher kein konkretes Angebot zu einer Spende gegeben, sondern ein Angebot des Vereins, selbst mit ansässigen Firmen in der Seilerhalle tätig zu werden. Weiterhin habe es in der Sache zwei Telefonate gegeben. Eine konkrete Aussage zu einer Spende liege nicht vor.

Herr Montag meinte, dass er ein entsprechendes Schreiben an das Landratsamt kenne.

Der Landrat erwiderte, dass der Antrag in der Höhe, bezogen auf den Inhalt und in der Zielrichtung unbestimmt sei. Es sei unklar, was der Verein wolle. Aktuell gebe es viele offene Fragen, die erst geklärt werden müssen.

Herr Montag wollte wissen, ob es eine schriftliche Antwort an den Verein gebe?

Der Landrat entgegnete, dass man dies dem Verein noch zuschicken werde. Es gebe keinen Schriftverkehr, sondern bisher nur telefonischen Kontakt. Die Verwaltung könne das Ansinnen des Vereins derzeit nicht einordnen.

Herr Montag bat darum, in der nächsten Sitzung über den Fortgang in der Sache informiert zu werden. Er finde, wenn sich ein Verein engagiere, die kreiseigenen Einrichtungen zu verbessern, sollte man dieses Engagement auch annehmen.

Der Landrat merkte an, dass es viele Privatpersonen und Schulfördervereine gebe, die Leistungen für die Schulen erbringen.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen.

Der Landrat gab bekannt, dass auch die zweite Frage des Herrn Montag aus der letzten Sitzung des Kreisausschusses zu den Natursteinarbeiten am Büro- und Verwaltungsgebäude B heute schriftlich allen Kreisausschussmitgliedern übersandt worden sei.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen. Damit war der öffentliche Teil der Sitzung des Kreisausschusses beendet.

Nichtöffentlicher Teil der Sitzung des Kreisausschusses vom 17. April 2023

Der Landrat stellte um 16:06 Uhr fest, dass die Nichtöffentlichkeit der Sitzung hergestellt sei.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen. Damit war die Sitzung des Kreisausschusses beendet.

Junker
Schriftführerin

bestätigt: Zanker
Landrat